

EINLADUNG

Am Freitag | 17. Februar 2006 | dem 150. Todestag von

Heinrich Heine.



liest Dr. Georg Ruppelt

um 18:00 Uhr im PanoramaTreff• der Bibliothek

aus Texten des Dichters:

**Zwischen Harz und Helgoland –
Heinrich Heine über Norddeutschland**

Heinrich Heine – ein norddeutscher Heimatdichter? Nein, das ist er mitnichten. Aber familiäre Umstände und seine große Liebe zum Meer haben Heine, den geborenen Düsseldorfer, der die zweite Hälfte seines Lebens in Paris verbrachte, oft durch Norddeutschland geführt. Die Erlebnisse auf diesen Reisen und die Begegnungen mit den Menschen haben unübersehbar Eingang in sein Werk gefunden.

Dr. Georg Ruppelt wird die norddeutschen Stationen auf Heines Reisen nachzeichnen. So werden u. a. Texte über Göttingen, den Harz, Hannover und Bückeburg, die Städte aus der die Vorfahren von Heines Vaters stammten, Lüneburg, Hamburg, Cuxhaven, Ostfriesland, Norderney sowie Helgoland vorgetragen.

Zu dieser Veranstaltung laden Sie herzlich ein

Dr. Georg Ruppelt
Direktor der Bibliothek

Hans Freiwald
Vorstandsvorsitzender